

## Angora - Ziegenhaare.

(Mit Mustern.)

Von Frank und Adler.

### I. Allgemeine Bemerkungen.

Ziegenhaare, türkisch Tiftik, spielt im Handel unter den Namen Ziegenhaare, Mohair, poil de chèvre, eine grosse Rolle und wird von der in Angora und benachbarten Districten einheimischen sogenannten Angora-Ziege gewonnen.

Die Zucht dieser edlen Ziegengattung erfordert grosse Sorgfalt. Dieselbe gedeiht nur da, wo sie geboren wurde, und verträgt auch keine andere Nahrung, als die sie an ihrem Geburtsorte findet. Selbst nur auf eine Entfernung von sechs Stunden verpflanzt, leidet ihr Haar sowol in Qualität als in der Quantität und nach längerem Zeitraum, etwa drei Jahren, verliert sie schon ihre Eigenthümlichkeit und sinkt zu der Gattung des ordinären Thieres herab.

Diess liegt nicht nur in den klimatischen Verhältnissen und in der Beschaffenheit der Luft, sondern auch in der Nahrung und im Wasser.

Es ist hierbei zu erwähnen, dass selbst die Angora-Katze und das dort lebende Kaninchen durch längeres und feineres Haar ausgezeichnet sind.

Die Districte, in welchen diese Ziege, jedoch in verschiedenen Qualitäts-Abstufungen fortkömmt, sind:

Wilayet Angora,  
„ Kastamboul,  
„ Koniah,

welche zusammen durchschnittlich einen Heerdenstand von circa 1,300.000 Ziegen aufweisen.